

Landkreis  
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 15.12.2011

## Niederschrift

### über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 19.10.2011 um 16:30 Uhr  
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

#### **Anwesend sind:**

##### **Landrat**

Wolf, Martin

##### **stellv. Landrat**

Rothmeier, Franz

##### **CSU**

Dietz, Xaver

Gmelch, Katharina

Prechter, Hans

Schmuttermayr, Franz

Weiß, Florian

##### **SPD**

Drack, Elke

Herker, Thomas

##### **FW**

Eisenmann, Alois

Finkenzeller, Josef

Stangl, Josef

##### **FDP**

Niedermayr, Franz

##### **GRÜNE/ÖDP**

Riedl, Helmut

##### **Verwaltung**

Gigl, Ingrid

Grusdat, Heinz

Holz, Günter

Köstler-Hösl, Alice

Reisinger, Walter

Roßmann, Johann

**weitere Teilnehmer**

Eichenseher, Wolfgang,  
Büro Eichenseher Ingenieure  
Schalk, Anette, Realschule Geisenfeld  
Wiringer, Thomas, Schiegerl & Dr.  
Glasmann, Ingenieure Partnerschaft  
Schreyer, Franz, „Verein für das be-  
hinderte Kind e.V.“  
Staudter, Christian, Stadt Geisenfeld  
Engelhard, Arnold, Ingenieurbüro VE  
plan

**Entschuldigt fehlen:**

**stellv. Landrat**

Westner, Anton

**Verwaltung**

Schichtl, Walter

**AUL**

Ludsteck, Werner  
Steinberger, Josef

**weitere Teilnehmer**

Wipfler Plan  
Architekturbüro Krug Grossmann

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 16:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Eichenseher vom Büro Eichenseher Ingenieure, Herrn Engelhard vom Ingenieurbüro VE plan, Herrn Wiringer vom Ingenieurbüro Schieger – Dr. Glasmann Ingenieure, Herrn Schreyer vom Verein „Hilfe für das behinderte Kind e.V.“, Frau Schalk von der Realschule Geisenfeld, Herrn Bürgermeister Staudter von der Stadt Geisenfeld und Herrn Kraus vom Pfaffenhofener Kurier.

## **Tagesordnung**

- 1.1. Kreisstraße PAF 5, Neubau eines Geh- und Radweges durch die Gemeinde Gerolsbach;  
Kostenbeteiligung des Landkreises
- 1.2. Ausbau der Kreisstraße PAF 17/Umgehung Irsching;  
Grundsatzbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphasen 1 und 2
- 2.1. Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Festlegung der Kostenanteile
- 2.2. Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Vergabe der Innentüren und Stahlzargen
- 2.3. Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Vergabe der Gründacharbeiten
- 2.4. Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Vergabe der Hallentrennvorhänge
- 3.1. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Abbruch- und Demontearbeiten
- 3.2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Baumeisterarbeiten
- 3.3. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Trockenbauarbeiten
- 3.4. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Erneuerung des elektrischen Lautsprecheranlagesystems
- 3.5. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten
- 3.6. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten
- 3.7. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Lüftungsinstallationsarbeiten

- 3.8. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Sanitärinstallationsarbeiten
4. Staatliche Berufsschule Pfaffenhofen;  
Vergabe der Datennetzwerkausbauarbeiten
5. Kostenfeststellung Dreifachsporthalle Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen, Generalsanie-  
rung Schwimmhalle Manching und energetische Sanierung Staatliche Berufsschule  
Information
7. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1.1 Kreisstraße PAF 5, Neubau eines Geh- und Radweges durch die Gemeinde Gerolsbach;  
Kostenbeteiligung des Landkreises**

**Sachverhalt/Begründung**

Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach, Herr Martin Seitz hat mitgeteilt, dass er den Grunderwerb für den Neubau eines Geh- und Radweges an der Kreisstraße PAF 5 von Singenbach nach Klenau weitgehend gesichert hat. Er beantragt deshalb beim Landkreis Pfaffenhofen die Übernahme der Baukosten und gleichzeitig die Realisierung im Haushaltsjahr 2012.

Nach einer vorläufigen Planung des Ingenieurbüros Wipfler handelt es sich nach Auskunft des Staatlichen Bauamtes Ingolstadt um einen selbständigen Geh- und Radweg, da die Weiterführung des Weges am Bauanfang und am Bauende über gemeindliche Straßen erfolgt. Aus förderungstechnischer Sicht sollte deshalb die Gemeinde Gerolsbach als Maßnahmeträger auftreten. Dabei besteht die Möglichkeit, die Baukosten unabhängig von einer freiwilligen Beteiligung durch den Landkreis, nach Art. 13 c FAG zu fördern.

Dieser Sachverhalt wurde mit dem Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach und dem zuständigen Planungsbüro Wipfler besprochen. Die Gemeinde Gerolsbach würde sich bereiterklären als Maßnahmeträger aufzutreten, sofern der Landkreis sich an den nicht durch die Förderung abgedeckten Kosten beteiligt.

Nach der vorläufigen Kostenschätzung für diese Maßnahme ist von Gesamtkosten in Höhe von 576.000 € auszugehen. Die reinen Baukosten betragen 524.000 €, wovon rund 90 %, das sind rund 470.000 €, als zuwendungsfähige Kosten zu berücksichtigen sind. Für den Landkreis Pfaffenhofen ergibt sich somit folgende Vergleichsberechnung:

a) Landkreis als Maßnahmeträger

Baukosten gesamt	576.000 €
förderfähige Kosten	470.000 €
ca. 40 % Förderung nach BayGVFG	<u>- 190.000 €</u>
Eigenanteil des Landkreises	386.000 €

b) Gemeinde Gerolsbach als Maßnahmeträger

Baukosten gesamt	576.000 €
förderfähige Kosten	470.000 €
55 % Förderung nach Art. 13 FAG	<u>- 260.000 €</u>
Eigenanteil der Gemeinde	316.000 €

Sofern sich nun der Landkreis bereit erklärt, den nicht gedeckten Eigenanteil der Gemeinde Gerolsbach zu übernehmen, ergibt sich eine Einsparung von rund 70.000 €. Allerdings ist nach dem derzeitigen Stand zu berücksichtigen, dass weder die Vergabesumme noch die Höhe der staatlichen Zuweisung für die Gemeinde Gerolsbach feststehen. Es wird deshalb vorgeschlagen von Seiten des Landkreises grundsätzlich eine Fehlbetragfinanzierung zu übernehmen, allerdings die endgültige Höhe erst nach Bekanntgabe der Vergabesumme bzw. der Höhe der staatlichen Förderung festzulegen.

**Beschluss:**

Der Landkreis Pfaffenhofen übernimmt den der Gemeinde Gerolsbach nach Abzug der staatlichen Förderung verbleibenden Eigenanteil am Neubau des Geh- und Radweges von Singenbach nach Klenau. Die endgültige Höhe wird nach Bekanntgabe der Vergabesumme und der staatlichen Förderung festgelegt. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel richtet sich nach der Haushaltslage des Landkreises in den kommenden Jahren.

Sofern von Seiten der Gemeinde Gerolsbach ein straßenbegleitender Geh- und Radweg von Singenbach nach Klenau beantragt wird, kommt eine Errichtung durch den Landkreis nicht mehr in Frage.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 1.2 Ausbau der Kreisstraße PAF 17/Umgehung Irsching;  
Grundsatzbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen Leistungsphasen 1  
und 2**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Gemeindeverbindungsstraße von der Kreisstraße PAF 14 bis Staatsstraße 2232 wurde am 01.01.1988 zur Kreisstraße PAF 17 aufgestuft.

In den Jahren 1970 und 1977 wurde die damalige Gemeindeverbindungsstraße erstmals ausgebaut.

Die Fahrbahn ist in einem sehr schlechten Zustand und entspricht mit einer Breite von ca. 5,80 m bis 6,0 m und einem ungenügendem Fahrbahnaufbau nicht mehr den heutigen Anforderungen des Schwerverkehrs aus der Bayeroil Raffineriegesellschaft.

Die Kosten für den Ausbau der Kreisstraße PAF 17 im Bauabschnitt 1 von der Einmündung PAF 14 bis zur Einmündung in die Industriestraße der Bayeroil Raffineriegesellschaft mit einer Ausbaulänge von ca. 2,70 km betragen nach grober Schätzung rund 1,8 MIO Euro.

In den folgenden Jahren soll die Kreisstraße PAF 17 Bauabschnitt 2 von der Einmündung Bayeroil Raffineriegesellschaft bis zur Staatsstraße 2232 auf eine Länge von 400 m ausgebaut werden. Die Kosten für den Bauabschnitt 2 und der Sanierung der Wellenbachbrücke betragen nach erster grober Schätzung ca. 0,3 MIO Euro.

Es wird vorgeschlagen für den Ausbau der Kreisstraße PAF 17 von der Einmündung PAF 14 bis zur Staatsstraße 2232 die Ingenieurverträge in den Leistungsphasen 1 bis 2 und die Vermessungsarbeiten im Jahr 2011 zu beauftragen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 25.000 Euro.

Nach erfolgtem Grunderwerb sollen die Ingenieurverträge stufenweise in den Leistungsphasen 3 bis 9 vergeben werden.

**Beschluss:**

Für den Ausbau der Kreisstraße PAF 17 von der Einmündung der PAF 14 bis zur Staatsstraße 2232 werden die Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Eichenseher, Pfaffenhofen vergeben. Zunächst wird nur der Auftrag für die Leistungsphasen 1 und 2 erteilt. Nach durchgeführtem Grunderwerb soll eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 3 bis 9 vorgenommen werden.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

## Top 2.1 **Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld; Festlegung der Kostenanteile**

### **Sachverhalt/Begründung**

Bekanntlich errichten der Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm, der Schulverband Geisenfeld und der Verein „Hilfe für das behinderte Kind e.V.“ gemeinsam eine Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld. Der schulische Anteil wird von den drei Bauherren in gleicher Höhe getragen, allerdings übernimmt die Stadt Geisenfeld die Mehrkosten für die Mehrzwecknutzung der Halle. Bereits bei der Generalsanierung und Erweiterung der Schulschwimmhalle Manching hat der Landkreis mit dem Markt Manching eine Festlegung der Kostenanteile nach der damaligen Kostenberechnung getroffen. Diese Festlegung war Grundlage für die Abrechnung der jeweiligen Baukosten und wurde bis zum Ende der Baumaßnahme durchgezogen und nicht mehr aufgebrochen. Diese Vorgehensweise hat sich bewährt. Auch im vorliegenden Fall sollte eine ähnliche Kostenfestlegung für die drei beteiligten Bauherren getroffen werden.

Der beiliegenden vom Ingenieurbüro Eichenseher aufgestellten Ermittlung der Kostenanteile vom 10.08.2011 kann folgendes Ergebnis entnommen werden:

Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	1.771.627,59 €	31,731 %
Stadt (Schulverband) Geisenfeld	2.308.402,92 €	41,345 %
Verein „Hilfe für das behinderte Kind“	<u>1.503.239,93 €</u>	<u>26,924 %</u>
Kosten lt. Kostenberechnung vom 14.06.2011	5.583.270,44 €	100 %

Näheres hierzu wird Herr Eichenseher im Detail erläutern. Es wird deshalb vorgeschlagen, der Ermittlung der o.g. Kostenanteile zuzustimmen. Dies ist Grundlage für die endgültige Aufteilung der insgesamt anfallenden Baukosten.

Für die Ermittlung des Landkreisanteiles wurde berücksichtigt, dass die Veranstaltungen der Staatlichen Realschule Geisenfeld bisher in einer nichtgenehmigten Versammlungsstätte abgehalten wurden. Alle Veranstaltungen in der Schulturnhalle entsprechen nicht den aktuellen gesetzlichen Vorschriften. In Ermangelung einer eigenen Versammlungsstätte für die Realschule

sollte deshalb der Landkreis einen Anteil an den Kosten der Mehrzwecknutzung übernehmen. Ausgehend von etwa 12 Veranstaltungen jährlich incl. der 3 bis 4 schulischen Veranstaltungen der Realschule entspräche dies in etwa einem Prozentsatz von 25 %. Damit hätte die Schule die Möglichkeit, die schulischen Veranstaltungen wie Weihnachtskonzert, Sommerkonzert, Schulabschlussfeier und alle 2 Jahre die Elternbeiratswahl in den Räumen einer genehmigten Versammlungsstätte abzuhalten. Ansonsten wären alle Veranstaltungen in einer nicht zugelassenen Versammlungsstätte aus Haftungsgründen seitens der Landkreisverwaltung zu untersagen.

### **Beschluss:**

Mit der vom Ingenieurbüro Eichenseher vorgenommenen Ermittlung der Kostenanteile laut Berechnung vom 10.08.2011 besteht Einverständnis. Diese Berechnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

### **Top 2.2    Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld; Vergabe der Innentüren und Stahlzargen**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Innentüren- und Stahlzargenarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Daraufhin haben 8 Firmen ein Leistungsverzeichnis angefordert. Bei der Submission am 05.10.2011 wurden von 3 Firmen fristgerecht Angebote vorgelegt. Die Prüfung durch das Architekturbüro Krug Grossmann ergab folgendes Ergebnis:

1. Firma	Schuller Holzbau GmbH, 92260 Ammerthal	55.350,99 €
2. Firma	Hartl-Treitinger, 85276 Pfaffenhofen	57.679,41 €
3. Firma	A.S.T. Sommer GmbH, 84375 Kirchdorf	59.259,86 €

In der Kostenberechnung sind für o.g. Arbeiten 58.429,00 € vorgesehen. Die Vergabesumme liegt somit um 3.078,01 € (5,3 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Schuller Holzbau GmbH den Auftrag für die Innentüren und Stahlzargen in Höhe von 55.350,99 € zu erteilen.

Die Referenzen der Firma Schuller wurden vom Architekturbüro Krug Grossmann überprüft.

**Beschluss:**

Die Firma Schuller Holzbau GmbH, Amberger Str. 39, 92260 Ammerthal erhält den Auftrag für die Innentüren- und Stahlzargenarbeiten beim Neubau der Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld in Höhe von 55.350,99 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.3    Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Vergabe der Gründacharbeiten**

**Sachverhalt/Begründung**

Nach der öffentlichen Ausschreibung für die Gründacharbeiten haben 9 Firmen die Leistungsverzeichnisse angefordert. Zur Submission am 05.10.2011 lagen 5 Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma	Fleischmann Bedachungen e.K., 07551 Gera	92.349,37 €
2. Firma	Fuss & Gartenschläger GmbH, 95336 Mainleus	100.179,58 €
3. Firma	Pampel Dachbau GmbH, 08060 Zwickau	114.223,24 €
4. Firma	Jüttner & Straub GmbH, 96052 Bamberg	126.187,14 €
5. Firma	Hederstorfer GmbH, 84030 Ergolding	143.480,13 €

Die Kostenberechnung sieht für die Gründacharbeiten 92.578,48 € vor. Die Angebotssumme von 92.349,37 € liegt somit um 229,11 € (0,2 %) unter den berechneten Kosten.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Fleischmann, 07551 Gera den Auftrag für die Gründacharbeiten in Höhe von 92.349,37 € zu erteilen.

Die Firma Fleischmann führte bereits die Flachdacharbeiten bei der Generalsanierung des Sporttraktes Realschule Manching aus.

**Beschluss:**

Die Firma Fleischmann Bedachungen e.K., Kaimberger Str. 15, 07551 Gera erhält den Auftrag für die Gründacharbeiten beim Neubau der Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld in Höhe von 92.349,37 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.4    Neubau einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld;  
Vergabe der Hallentrennvorhänge**

**Sachverhalt/Begründung**

Nach der öffentlichen Ausschreibung für die Hallentrennvorhänge bewarben sich 8 Firmen um die Ausschreibungsunterlagen. Bei der Angebotseröffnung am 05.10.2011 gaben alle 8 Firmen ein gültiges Angebot ab und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft: (Aufgeführt sind die 3 günstigsten Bieter.)

1. Firma	Politz GmbH, 06528 Edersleben	35.621,46 €
2. Firma	Marzik GmbH, 65812 Bad Soden	41.929,65 €
3. Firma	Trenntec GmbH, 40721 Hilden	42.776,93 €

Die Angebotsstamme der Firma Politz liegt um 6.516,44 € (15,5 %) unter der Kostenberechnung, die mit 42.137,90 € erstellt wurde.

Aufgrund des Submissionsergebnisses wird vorgeschlagen, der Firma Metallbau Politz, von der auch die Trennvorhänge bei der Sporthalle Realschule Manching ausgeführt wurden, den Auftrag für die Hallentrennvorhänge zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Metallbau Politz GmbH, Im Voigtstedter Feld 16, 06528 Edersleben erhält den Auftrag für die Hallentrennvorhänge beim Neubau der Dreifachsporthalle im Schulzentrum Geisenfeld in Höhe von 35.621,46 €.

Anwesend: 13  
Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

### **Top 3.1 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Abbruch- und Demontgearbeiten**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Arbeiten für die Abbruch- und Demontgearbeiten im Bauteil „Verwaltung“ wurden im beschränkten Vergabeverfahren gemäß VOB ausgeschrieben.

Die Leistungsverzeichnisse ergingen an 8 Firmen. Zur Submission am 10.10.2011 haben 6 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma	Rüdiger Umwelttechnik GmbH, 82327 Tutzing	79.792,53 €
2. Firma	Proklima GmbH, 90411 Nürnberg	98.546,76 €
3. Firma	Bayern Abbruch, 86154 Augsburg	110.532,56 €

Das Angebot der Firma Rüdiger ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Abbruch- und Demontgearbeiten 89.595,10 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Rüdiger liegt um 9.802,57 € (10,9 %) darunter.

Aufgrund der Ausschreibungsergebnisse wird vorgeschlagen, der Firma Rüdiger Umwelttechnik den Auftrag für die Abbruch und Demontgearbeiten in Höhe von 79.792,53 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Rüdiger Umwelttechnik GmbH, Bergwiesenstr. 11, 82327 Tutzing erhält den Auftrag für die Abbruch- und Demontgearbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 79.792,53 €,

Anwesend: 13  
Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

### **Top 3.2    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Baumeisterarbeiten**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Baumeisterarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 11 Firmen.

Zur Submission am 10.10.2011 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma Uhsler Baugeschäft GmbH, 85276 Pfaffenhofen	293.146,23 €
2. Firma Hechinger Bau GmbH, 85276 Pfaffenhofen	385.786,77 €
3. Firma Paul Ettenreich, 86676 Ehekirchen	563,202,43 €

In der Kostenberechnung sind für die Baumeisterarbeiten 267.226,40 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Uhsler liegt um 25.919,83 € (9,7 %) darüber.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Uhsler den Auftrag für die Baumeisterarbeiten in Höhe von 293.146,23 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Uhsler Baugeschäft GmbH, Martin-Binder-Ring 3-5, 85276 Pfaffenhofen erhält den Auftrag für die Baumeisterarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 293.146,23 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

### **Top 3.3    Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Trockenbauarbeiten**

#### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Trockenbauarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 10 Firmen.

Zur Submission am 10.10.2011 haben 7 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.  
Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma	Wasem Trockenbau, 86676 Seiboldsdorf	244.283,93 €
2. Firma	Plesch & Seidel GmbH, 08248 Klingenthal	251.933,32 €
3. Firma	Kammermeier GmbH, 94469 Deggendorf	253.725,67 €

In der Kostenberechnung sind für die Trockenbauarbeiten 271.427,10 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Wasem Trockenbau liegt um 27.143,17 € (10,0 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Wasem den Auftrag für die Trockenbauarbeiten in Höhe von 244.283,93 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Wasem Trockenbau, Ingolstädter Str. 12, 86676 Seiboldsdorf erhält den Auftrag für die Trockenbauarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 244.283,93 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

#### **Top 3.4 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Erneuerung des elektrischen Lautsprecheranlagesystems**

##### **Sachverhalt/Begründung**

Im Zuge der Generalsanierung „Verwaltungstrakt“ ist die Ertüchtigung des elektrischen Lautsprecheranlagesystems im gesamten Schulgebäude Schyren-Gymnasium zur Gewährleistung der fortlaufenden schulischen Betriebsicherheit erforderlich.

Die Leistungen zur Erneuerung des elektrischen Lautsprecheranlagesystems wurden im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 15 Firmen.

Zur Submission am 06.10.2011 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma Dafner GmbH, 84030 Ergolding	64.975,70 €
---------------------------------------	-------------

- |                                                   |             |
|---------------------------------------------------|-------------|
| 2. Firma Bosch GmbH, 84030 Ergolding              | 72.512,53 € |
| 3. Firma MTG Kommunikationstechnik, 81825 München | 72.769,13 € |

Das Angebot der Firma Dafner ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein. In der Kostenberechnung sind für die Arbeiten an dem elektrischen Lautsprecheranlagensystem 67.148,13 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Dafner liegt um 2.172,43 € (3,2%) unter der Kostenberechnung.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Dafner den Auftrag in Höhe von 64.975,70 € zu erteilen.

#### **Beschluss:**

Die Firma Dafner GmbH, Wiesenstraße 1 b, 85030 Ergolding erhält den Auftrag für die Erneuerung des elektrischen Lautsprecheranlagensystem bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen in Höhe von 64.975,70 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

#### **Top 3.5 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten**

##### **Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Elektroinstallationsarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 14 Firmen.

Zur Submission am 06.10.2011 haben 7 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

- |                                                         |              |
|---------------------------------------------------------|--------------|
| 1. Firma Kluger Elektrotechnik GmbH, 85276 Pfaffenhofen | 257.918,04 € |
| 2. Firma Elektro Steib GmbH, 85276 Pfaffenhofen         | 261.882,15 € |
| 3. Firma Sarauer Energie Technik, 86554 Pöttmes         | 286.251,82 € |

Das Angebot der Firma Kluger Elektrotechnik ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Elektroinstallationsarbeiten 238.001,45 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Kluger Elektrotechnik liegt um 19.916,59 € ( 8,4 %) darüber. Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Kluger Elektrotechnik den Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten in Höhe von 257.918,04 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Kluger Elektrotechnik GmbH, Hohenwarter Straße 7, 85276 Pfaffenhofen erhält den Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 257.918,04 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.6 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Heizungsinstallationsarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 9 Firmen.

Zur Submission am 11.10.2011 haben 3 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma Bergsteiner GmbH, 85077 Oberstimm	225.412,99 €
2. Firma Engelhard GmbH, 85072 Eichstätt	265.411,66 €
3. Firma Schäch GmbH, 85283 Wolnzach	284.054,92 €

Das Angebot der Firma Bergsteiner ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Heizungsinstallationsarbeiten 170.437,75 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Bergsteiner liegt um 54.975,24 € (32,3 %) über der Kostenberechnung.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Bergsteiner den Auftrag für die Heizungsinstallationsarbeiten in Höhe von 225.412,99 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Bergsteiner GmbH, Manchinger Straße 32, 85077 Oberstimm erhält den Auftrag für die Heizungsinstallationsarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 225.412,99 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.7 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Lüftungsinstallationsarbeiten**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Lüftungsinstallationsarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 10 Firmen.

Zur Submission am 11.10.2011 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma Schenk & Plomer GmbH, 84051 Altheim	389.503,09 €
2. Firma Bergsteiner GmbH, 85077 Oberstimm	390.749,40 €
3. Firma Gebr. Peters GmbH, 85055 Ingolstadt	405.352,69 €
4. Firma Engelhard GmbH, 85072 Eichstätt	485.712,10 €

Das Angebot der Firma Schenk & Plomer ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Lüftungsinstallationsarbeiten 328.228,18 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Schenk & Plomer liegt um 61.274,91 € (18,7%) darüber.

Es wird vorgeschlagen der günstigstbietenden Firma Schenk & Plomer den Auftrag für die Lüftungsinstallationsarbeiten in Höhe von 389.503,09€ zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Schenk & Plomer GmbH, Dieselstraße 6, 84051 Altheim erhält den Auftrag für die Lüftungsinstallationsarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 389.503,09 €.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.8 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;  
Vergabe der Sanitärinstallationsarbeiten**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Sanitärinstallationsarbeiten fand im beschränkten Vergabeverfahren laut VOB statt.

Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 11 Firmen.

Zur Submission am 11.10.2011 haben 2 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft.

1. Firma Schäch GmbH, 85283 Wolnzach	176.683,76 €
2. Firma Engelhard GmbH, 85072 Eichstätt	177.268,37 €

Das Angebot der Firma Schäch ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein.

In der Kostenberechnung sind für die Sanitärinstallationsarbeiten 152.540,15 € vorgesehen.

Das Angebot der Firma Schäch liegt um 24.143,61 € (15,8 %) darüber. Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Schäch den Auftrag für die Sanitärinstallationsarbeiten in Höhe von 176.683,76 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Schäch Haustechnik GmbH, Hopfenstraße 45, 85283 Wolnzach erhält den Auftrag für die Sanitärinstallationsarbeiten bei der Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen (Verwaltung) in Höhe von 176.683,76 €.

Anwesend: 13  
Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Top 4 Staatliche Berufsschule Pfaffenhofen;  
Vergabe der Datennetzwerkausbauarbeiten**

**Sachverhalt/Begründung**

Die Elektroarbeiten für den Datennetzwerkausbau wurden beschränkt an 6 Firmen ausgeschrieben. Zur Submission am 29.09.2011 gaben 2 Firmen ein gültiges Angebot ab. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro VE plan erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Firma Hörskens, 85276 Pfaffenhofen	44.800,75 €
2. Firma Pollex Elektrotechnik, 85276 Pfaffenhofen	52.697,96 €

In der Kostenberechnung sowie im Haushaltsansatz 2011 sind für diese Arbeiten 45.800 € vorgesehen.

Das günstigste Angebot liegt somit um 999,25 € (2,2 %) darunter.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Hörskens den Auftrag für den Datennetzwerkausbau in Höhe von 44.800,75 € zu erteilen.

**Beschluss:**

Die Firma Konrad Hörskens, Hauptplatz 11, 85276 Pfaffenhofen erhält den Auftrag für den Datennetzwerkausbau in der Staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen in Höhe von 44.800,75 €.

Herr Herker verlässt die Sitzung um 17:30 Uhr.

Anwesend: 12  
Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0

**Top 5      Kostenfeststellung Dreifachsporthalle Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen, Generalsanierung Schwimmhalle Manching und energetische Sanierung Staatliche Berufsschule  
Information**

**Sachverhalt/Begründung**

Für die in den letzten Jahren vorgenommenen Hochbaumaßnahmen, Generalsanierung der Dreifachsporthalle Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen, Generalsanierung des Hallenbades der Realschule Manching und die energetische Sanierung der Berufsschule Pfaffenhofen werden die Kostenfeststellungen vorgelegt. Der beiliegenden Übersicht können die jeweiligen Abweichungen zur Kostenberechnung entnommen werden. Herr Eichenseher vom Ingenieurbüro Eichenseher Ingenieure wird die einzelnen Unter- bzw. Überschreitungen erläutern.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt von der Information Kenntnis.

**Top 7      Bekanntgaben, Anfragen**

Bekanntgaben:

Staatliche Berufsschule Pfaffenhofen:

Die Stadt Pfaffenhofen erweitert den städtischen Kindergarten. Auf dem Grundstück der Berufsschule Pfaffenhofen hat die Stadt Pfaffenhofen dafür eine Baustelleneinrichtung errichtet für Kran, Lagerfläche, Zufahren für Baustellenfahrzeuge usw. Die Beweissicherung hat die Baufirma durchgeführt. Der Landkreis Pfaffenhofen hat für die Bereitstellung des Grundstücks ein Nutzungsentgelt von 1.500,00 pauschal erhoben. In diesem Zusammenhang weist Herr Grusdat darauf hin, dass der Landkreis Pfaffenhofen für die Anmietung von Klassenzimmern der Gerhardinger Schule der Stadt Pfaffenhofen einen Mietpreis von 30.000 € zu entrichten hat.

Generalsanierung Georg-Hipp-Realschule Pfaffenhofen:

Die Regierung von Obb. prüft momentan die Wirtschaftlichkeit dieser Maßnahme. Der zugrunde gelegte Kostenrichtwert beläuft sich auf 13,5 MIO €. Die Sanierungskosten belaufen sich ebenfalls auf diese Höhe. Sobald die Regierung von Oberbayern für die Förderfähigkeit grünes Licht gibt, können im Rahmen eines VOF-Verfahrens die Architekten- und Ingenieurleistungen ausgeschrieben werden.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 18:00 Uhr.

\_\_\_\_\_  
Landrat Martin Wolf

\_\_\_\_\_  
Protokoll: Ingrid Gigl